

Samstag, den 30. April 1893.

Der Prinz vom Meeressgrund.

Von Fritz Fellner. (Schluß und Fortsetzung.)

Der Direktor des Stadttheaters zu W. sah in seinem Bureau und schämte sich. Der Herr lagen die Kassenbücher der letzten Woche und er konstatirte mit schmerzlicher Befriedigung, daß die Auszahlung...

Der Direktor war sehr mit sich zufrieden. Mit diesem Meeressgrund war er nun einmal so recht glücklich. Die beiden Hauptrollen, die des Prinzen selbst und diejenige der Gläubigerin schienen eigens...

Das nur die beiden in letzter Zeit gehabt haben mögen, murmelte der Direktor vor sich hin. „Bei den Proben leitet mich der Herr...

Ich bitte erlauben, Erhochdieses ist mir viel Pflicht, auch ich mich zu entschuldigen darf. Herr Direktor, Ihre Aufmerksamkeit auf die Besetzung...

„Merde mich freieren“, brumme der Herr verächtlich. Er arbeitete darauf noch einige Zeit an seinem Schreibtisch und stand dann auf, um sich auf die Bühne zu begeben...

Der Direktor eilt quer über die Bühne und die Treppe zum Schürmloch hinunter. Er hat jetzt nur nicht bemerkt, daß im Schatten eines Versteckes...

„Hören Sie mich, Helene“, rief er erregt hervor. „Sie müssen mich hören.“

„Glauben Sie, Herr Freimuth, ich muß gar nicht, vor Allen bitte ich Sie, mich Fräulein Rothbuder zu nennen, für Sie bin ich Fräulein Rothbuder, wenn es Ihnen beliebt.“

„Doch, Herr Freimuth, ich bin es doch, mich als Helene zu nennen, das ist mir sehr lieb, das ist mir sehr lieb, das ist mir sehr lieb.“

„Doch, Herr Freimuth, ich bin es doch, mich als Helene zu nennen, das ist mir sehr lieb, das ist mir sehr lieb, das ist mir sehr lieb.“

„Doch, Herr Freimuth, ich bin es doch, mich als Helene zu nennen, das ist mir sehr lieb, das ist mir sehr lieb, das ist mir sehr lieb.“

Der Direktor sieht durch das Loch im Vorhang und sieht jene Braute, die nur Theaterleiter ganz zu würdigen verstehen: das Gesicht...

Ich Fräulein Rothbuder von ihrer Garderobe herunterkommen. In ihrem Kopfe als ob sie hätte in der Zeit bezaubert...

„Wahrscheinlich“, erwiderte er, „ich habe, wie aus dem Munde der Frau zu hören, nicht bemerkt, daß sie sich nicht bewegt.“

„Fremuth als Prinz ruht auf dem blassen Lager im Palaste der Gläubigerin, erwartungslos schaut er empor, nicht nur seiner Rolle gemäß wartet er schuldlos des Ereignisses seiner Götter.“

Der Regisseur beruhigt inzwischen das aufgeregte Publikum, das sich seinen Vorlesung zu sehen verlangt, das Haus leert sich schließliche, nachdem der Direktor erklärt hat, daß keine Fortsetzung des Stückes...

„Ob Du bummer, lieber Junge“, schalt sie ihn an und bedeckte sie vor Neuem mit Küffen. Der Prinz gewann sich seine Fortuna für 3 Leben...

Knackmadeln.

Richtige Lösungen gibt es 69. Die Gesamtpunkte der Einblendungen betrug 82. Das Räthsel wurde richtig gelöst:

aus Halle von: Frau Wärg, Elisabeth Seifrieder, A. Lauer, R. Nüttig, Karl Meyer, Frau M. Oehlert, Elisabeth Lehmann, Frau M. Buchmann, Louise Hartung, E. Diegel, M. Holzmann, G. Erdmann, Karl Bielecki, G. Brandt, Frau Jandien, Frieda Hecker, Frä. Nembow, Frä. D. Vöhr, Alfred Stemmler, Frieda Kunze, Anna Böde, Frau E. Krichen, Robert Großmann, Auguste Weinberg, Helene Böder, Joh. Hermann, Fritz Schulte, Peter Schumann, G. Jopier, Frau A. Krüger, Frä. Freydmüller, Georg Hebert, Wilh. Scholz, Bertha Benz, Frau A. Böge, Frä. Klara Regel, B. Böge, Martha Jäger, Mathis, A. Hirsch;

Der Preis:

Ciendendorff's sämmtl. Werke, eleg. geb. entfällt auf Louise Darling, Bier.

96. Preisräthel.

Die beiden ersten bekommen die Saden. Die Dritte entfällt, sie rein zu machen; Das Ganze ist ein Räthsel und werden den biedersten Bürgern...

Preis: 3 Floskeln's größere Korbellen; eleg. geb. Die Aufloschung erfolgt in der nächsten Sonntags-Nummer. Lösungen, denen die Abnommenscheinung vom laufenden Monate beizulegen ist...

Vermischtes.

Ein mit Dreizehner gefauter - Badagel. Ein in der Charlottenstraße in Berlin haltender Dreizehnerfahrer zweiter Güte, der eben sein Mittagsbrot isst, wird dieser Tage, so erzählt die „Br.“, nicht wenig betroffen, als ihm eine hübsche Stimme dicht am Ohre ruft: „Fräulein, gib Zucker! gib Zucker!“

Ein mit Dreizehner gefauter - Badagel. Ein in der Charlottenstraße in Berlin haltender Dreizehnerfahrer zweiter Güte, der eben sein Mittagsbrot isst, wird dieser Tage, so erzählt die „Br.“, nicht wenig betroffen, als ihm eine hübsche Stimme dicht am Ohre ruft: „Fräulein, gib Zucker! gib Zucker!“

Ein mit Dreizehner gefauter - Badagel. Ein in der Charlottenstraße in Berlin haltender Dreizehnerfahrer zweiter Güte, der eben sein Mittagsbrot isst, wird dieser Tage, so erzählt die „Br.“, nicht wenig betroffen, als ihm eine hübsche Stimme dicht am Ohre ruft: „Fräulein, gib Zucker! gib Zucker!“

Ein mit Dreizehner gefauter - Badagel. Ein in der Charlottenstraße in Berlin haltender Dreizehnerfahrer zweiter Güte, der eben sein Mittagsbrot isst, wird dieser Tage, so erzählt die „Br.“, nicht wenig betroffen, als ihm eine hübsche Stimme dicht am Ohre ruft: „Fräulein, gib Zucker! gib Zucker!“

Ein mit Dreizehner gefauter - Badagel. Ein in der Charlottenstraße in Berlin haltender Dreizehnerfahrer zweiter Güte, der eben sein Mittagsbrot isst, wird dieser Tage, so erzählt die „Br.“, nicht wenig betroffen, als ihm eine hübsche Stimme dicht am Ohre ruft: „Fräulein, gib Zucker! gib Zucker!“

Die hat seine Meckeln beiseite und puren Humour dafür gefunden, so über ihr die Welt schaut, sie wohnt im Recht (I) hat mich nicht...

Wie man Fradtelge spart. Ein Schaubauarbeiter hatte kürz vor dem Orlert auf drei mit der Bahn einen großen Kasten...

Das Par. an Widder berechtigt und zwar nur während der Jagdzeit von Mitte September bis Ende Januar, das ist ein...

Ein fälliges Mißgeschick ist einer Berliner Zeitung widerfahren, die sich zur Warte der Naturgeschichte gemacht hat.

Strohessen eines Viesgelagers. „Sont schickte meine Schwägerin mir zum Geburtstag einen Kasten mit einem hübschen...

Der Schale. Lehrer: „Wer kann mit einem anderen Auspruch für 'Freund' sagen? (Alle schweigen.) Nun, wie heißt ein Mensch, der Alles für uns thut, ohne Belohnung dafür anzunehmen? (Ein Mann ...)

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Ein Räthsel. „Ein Räthsel.“

Deutscher Reichstag.

(Originalbericht des „General-Anzeiger“)

85. Sitzung.

Am Bundesratspräsidenten: Graf Caprivi, v. Bötticher, v. Kall...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

Abg. Richter (freil.) Berlin, 28. April. Der Reichstag hat...

ihn zu den Jüdigen zu zählen. Ich habe auch keine Ursache, die Affen...

Abg. Kunert (Soz.): Der Abg. Althardt, eine Autorität auf dem...

Abg. Vickersmann v. Sonnenberg (Antifemil.): Ich kann dem...

Der Abg. Stadthagen hat mich in allen Punkten völlig richtig...

Abg. Vöckel (Antifemil.): Ich bin ein Gegner Althardts gewesen...

Abg. Stadthagen (Soz.) beruft sich auf frühere Äußerungen...

die Antifemiten treiben. Wenn der Abg. Vickersmann von Sonnenberg...

Abg. Vöckel (Antifemil.): Der Abg. Stadthagen hat seine...

Abg. Richter (freil.): Es sind hier von beiden Seiten die größten...

Der Antrag des Abg. v. Buol wird angenommen, der Antrag...

Abg. Richter (freil.) bemerkt, daß auch mit dem von Stöcker...

Der Marktbericht. Sonnabend, den 29. April. Hier pro Hund...

W. F. Wollmer, Halle a/S., gegr. 1769. Maschinenstrickerei. Diamantwaage...

Advertisement for Brummer & Benjamins, featuring text: 'Durch persönliche vorteilhafte Einkäufe in den Fabriken sind eingetroffen: Neuheiten in Kleiderstoffen in hundertfacher Auswahl vom einfachsten bis feinsten Genre. Neuheiten in Regenmänteln, Jackets, Kragen, Umhängen etc. Unsere Confection zeichnet sich durch gute Stoffe, saubere Arbeit und tadellosen Sitz aus.' Includes address: '23 Gr. Ulrichstraße 23, Parterre und I. Etage.' and a box: 'Jedes am Lager befindliche Stück ist mit deutlicher Preisangabe versehen, dadurch wird der Einkauf sehr erleichtert und ist Jeder vor Ueberzahlung geschützt.'

# Zu Hochzeits- und Jubiläums-Geschenken

Regulateure, Stand- und Wand-Uhren jeder Art

und sind dieselben in Nussbaum, Eiche, Marmor, Bronze etc., für jede Zimmereinrichtung passend, in grösster Auswahl und jeder Preislage am Lager.

Auf jede von mir gekaufte Uhr habe ich 2 Jahre volle Garantie.



**Spezialitäten!**  
**Stand- u. Wand-Uhren**  
 mit und ohne Musik,  
 tausende von Stücken spielend.  
**Regulateure**  
 von 12, 15, 18 Mark an,  
 dito mit Schlagwerk, 14 Tage gehend,  
 von 18, 20, 22, 24 Mark an.  
**Küchen-Uhren**  
 von 5 Mark an.  
**Beamten-Wecker**  
 (der sicherste Wecker der Welt)  
 5 Mark.  
**Repetitions-Wecker**  
 alle 5 Minuten weckend.  
**Neu! Patent-Wecker! Neu!**  
 welcher so lange weckt, bis man  
 denselben abstellt.  
 Illust. Preiscourant gratis u. franco.



**Herren-Cylind.-Rem.**  
 stark u. solid gebaut v. 10, 12  
 u. 15 Mk. an je nach Ausstattung.  
**Goldene Herren-Rem.**  
 mit Doppelkapsel v. 24 Mk. an  
 in reicher Auswahl.  
**Gold. Herren-Uhren**  
 von 50-500 Mk. in grosser  
 Auswahl am Lager.

**Damen-Cylind.-Remontors**  
 15, 18, 20 und 24 Mark.  
**Echt goldene Damen-Remontors**  
 v. 26, 28, 30 Mk. an mit Kette.  
**Gold. Damen-Remont.**  
 in reicherer Ausstattung  
 v. 36, 40, 48, 50 bis 160 Mk.

Reparaturen unter 1-jähriger Garantie prompt, schnell und billig.

## Gustav Uhlig, Halle a. S., Untere Leipzigerstrasse.

Grösstes Lager der Prov. Sachsen in Uhren und Musikwerken jeder Art.

**Flaschenbierhandlung u. Seltenerwasserfabrik,**  
 Kottbusches Geschäft, mit vollem Inventar, 15-jährige gute Kundenschaft, in einer  
 Privatbesitz der Frau Sack, ist lediglich Kaufverhältnisse unter günstigen Be-  
 dingungen an solchen Käufer abzutreten. Näheres beim Brauereibesitzer **Morrell,**  
 Halle a. S.

Wegen vollständiger Aufkündigung unserer hiesigen Filiale verkaufen wir  
 die großen Vorzüge  
**Sonnen- und Regenschirme**  
 zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen aus.  
 Das Lokal müssen wir am 1. October räumen, die ganze Laden-  
 einrichtung ist bereits verkauft.  
**Rabow & Freudenberg,**  
 Gr. Ulrichstraße 15.

**Neue massive feuer- u. schwammssichere Decke**  
**Patent Kleine**  
 vorzüglich beständig bei Feuer- und Befestigungsproben.  
 In gleich vortheilhafter Weise verwendbar bei Wohn-, Wirtschaft-,  
 und Fabrikgebäuden, sowie bei öffentlichen Gebäuden aller Art.  
**Nicht theurer als Holzbalkendecke.**  
 Meinige Kleinigkeiten für die Provinz Sachsen, die Getragener  
 Anhalt, Anhalt und das Fürstenthum Sondershausen  
**Knoch & Kallmeyer,**  
 Technisches Bureau für Hoch- und Tiefbau, Halle a. S.  
 Ausführender Vertreter für den Reg.-Bez. Merseburg:  
**C. Lingesleben,**  
 Maurermeister, Halle a. S.

**Unterricht** leicht, schnell, gefahrlos.  
**Räder** bewährt, billig, grösste Auswahl.  
**Radutensilien** Ersatz u. Zubehörth.  
 Bekleidungs- u. Ausrüstungs-Gegen-  
 stände für Radfahrer  
 zu Fabrikpreisen.  
**Reparaturen.**  
**Hall. Fahrräder-Depot, Halle, Martinsgasse 11**  
 (Leipzigerstr., „Erste Weiche“).

**Fahrräder und Nähmaschinen**  
 Deutschlands weitverbreitetes bestes Fabrikat. Grösstes Lager  
 am Platze. Verkauf zu Original-Fabrikpreisen gegen Kasse und  
 Zehnjährige unter den günstigsten Bedingungen. Gebrauchte  
 Fahrräder und Nähmaschinen nehme in Zahlung.  
**Singer-Nähmaschinen** von 55 Mark  
 an.  
**M. Resch, Leipzigerstrasse 2, I.**  
 Rein Laden, daher billiger als jede Concurrenz.  
 Fabrik- und Rad-Unterricht gratis.

**Pianoforte-Magazin**  
**G. P. R. Jordan**  
 im Hause des Herrn Bankier Woldemar Thoss  
 Halle a. S., Schulgasse 7.  
 Theilzahlung gestattet; gebrauchte Instrumente werden in Zahlung genommen.

**Der dauerhafteste**  
**fußbodenanstrich**  
 ist Bernsteinlack mit Farbe,  
 welche trocknet über Nacht hart und giebt den schönsten Glanz. A 5 Pf.  
 75 Pf. nur bei  
**E. Walther's Nachf.,**  
 Moritzwinger 1 und Steinweg 28.

**Bekanntmachung.**  
 Die Auction der verfallenen, bei dem unterzeichneten Verhaupte in den Mo-  
 naten Januar, Februar und März 1892 verfallenen und erneuerten  
 Pfländer, welche die Pfländnummern 1 bis 15480 tragen und worüber  
 die Pfandbesitzer in Folge des Versagens der Pfandbesitzer, beginnt:  
 Freitag am 12. Mai u. S., und wird an diesem Tage Vormittags  
 von 10-12 Uhr und Nachmittags von 1-4-5 Uhr, an den  
 darauffolgenden Wochentagen aber bis zu ihrer Veräußerung  
 Vormittags von 9-12 Uhr und Nachmittags von 1-4-5 Uhr  
 im Auctions-Zimmer des Rathhauses, an der Marienkirche  
 Nr. 4 abgehalten.  
 Zur Verfertigung gelangen, der Reihenfolge der Pfändnummern nach, Zeich-  
 nungen aller Art, sonstige Gold- und Silber-Gegenstände, wie: Ketten, Ringe,  
 Hülfen etc., ferner Betten, Leinwand- und Bettwäsche, neue und getragene Kleidungsstücke,  
 Schuhwerk, Wästen und verschiedene andere Sachen.  
 Halle a/S., am 12. April 1892.  
 Das Verhaupte der Stadt Halle.

**Stein- und Bildhauerei**  
**Gebr. Söllinger.**  
 Ateliers und Werkplätze  
 für Bau-, Monumental- und Bildhauerarbeiten  
 Fernspr. 694. Mansfelderstr. 41/43. Fernspr. 694.  
 Lager von Grabdenkmälern  
 und anderen Kunstgegenständen  
 Fernspr. 662. Leipzigerstrasse 56. Fernspr. 662.

**Unterstützung der Familien eingezogener**  
**Wehrleute und Reservisten.**  
 Beim Beginn der militärischen Wehrperioden bringen wir hierdurch zur  
 Kenntniss, daß die nach dem Reichsgesetz vom 10. Mai 1892 den Familien eingezogener  
 Wehrleute und Reservisten für die Dauer der von letzteren abgeleiteten Friedens-  
 übungen zulebenden Unterhaltungsbeiträge in unserem Militär-Bureau - Rath-  
 samgasse 17, I. Zimmer 85 - zur Aufschaltung kommen, und sich bezügliche  
 Ansprüche unter Vorlegung der Militärpässe bei dieser Dienststelle angemeldet.  
 Eine Prüfung der Bedürftigkeit findet nicht statt.  
 Halle a/S., den 11. April 1892.  
 Der Magistrat.

**Unentgeltlich**  
 verbindende Anweisung u. Angabe der Mittel zur  
 Rettung von Trunksücht. M. Falkenberg,  
 Berlin, Oranienstr. 172. - ca. tausend, sind  
 gerichtlich geprüfte u. eidlich erdärterte Zeugnisse.  
**Tanz-Unterricht im Rosenthal**  
 erteilt nach leicht faßlicher Methode sicher und schnell zu jeder Tages- und  
 Abendzeit gegen wöchentlichen Honorar  
 Ad. Fröhle, Dreyhauptstraße 2, III., neues Marktplat.

**Ich verschenke**  
 von mir bezogene Nähmaschinen, jedoch  
 dieselben nicht neu, gut und brauchbar  
 sind!!!  
 Zum Engros-Preis 50 Mt. Hebere  
 von  
 Singer-Nähmaschinen (Cadenpreis 80 Mt.)  
 für Fußbetrieb mit Hubapp., 2 Schichten  
 und Sammel. **Allerbeste** Hoch-  
 gehöhr.  
**Holzenzollern**-Nähmaschinen mit  
 58 Mark.

**Vorzüge:** Dächste  
 Näh-  
 fähigkeit, einzig, Gang,  
 unbegrenzte Haltbar-  
 keit. Garantie 3 Jahre,  
 14tägige Probezeit. Aus-  
 führt. Katalog gratis und  
 franco. Mehr wie  
 Tausend schriftliche  
 Bescheinigungen für gute Lieferung  
 von Weorlen, Beamten und Privat-  
 leuten erhalten.  
**Leopold Hanke,** Berlin,  
 Maschinenfabrik, gegründet 1879.

**Otto Thieme,**  
 Centifenthal,  
 empfiehlt seine große Auswahl in Schuh-  
 sohlen u. Taschen (nur gute Sattler-  
 arbeit), sowie sämtliche Schuhsoh-  
 len für Centifenthal und Umgegend  
 zu billigen Preisen.

**Rob. Krügel,**  
 Schneidemeister,  
 80 Leipzigerstrasse 80,  
 empfiehlt sein reichsortirtes Lager in  
 Stoffen, nebst Anfertigung feiner  
 Herren-Wardrobe.  
 Solide Preise. Couf. Bedienung.

**Volks-Kaffee-Halle**  
 des Vereins für Volkswohl  
 I. am Leipziger Thurm.  
 II. alte Promenade (Hilbahn).  
 III. Moritzwinger.  
 IV. Rothe Thurm.  
 Alle vier sind geöffnet von früh  
 7 1/2 Uhr an.  
 Es wird verabreicht:  
 Kaffee,  
 Saccar,  
 Milch,  
 Fleischbrühe,  
 Zelterwasser,  
 Almond.  
 in IV und Suppe für 10 Pf.  
 Marken zu 5 Pf., welche sich besonders  
 zu Geschenken eignen und in  
 den vier Hallen verwendet werden  
 können, sind in allen vier Hallen, in der  
 Reichs-Rodendruckerei, sowie bei Herrn  
 Kaufmann Behr, Ecke der Leipziger-  
 und Königstraße, bei Herrn Rentier Sachs,  
 Verbandsstraße 12, und bei Herrn Hilde,  
 Börsenstraße 8, zu haben.

Die Veranlassung der  
**Volks-Kaffee-Hallen I, II, III u. IV.**  
 Große Auswahl  
 feinsten Kundenwaaren,  
 jeden Sonntag 1/2 Speditions bei  
 Otto Hänel, Karlsruher Str.  
**Strohputzlack**  
 in Braun, Gelb, Rothbraun, Schwarz, Weiss,  
 Gold, Marineblau und schwarz empfiehlt  
 Herm. Quaritsch,  
 Flora-Drogerie,  
 53 Drey Leipzigerstrasse 53.

**Plakate:**  
**Zeit ist Geld**  
 sind vorzüglich und billig abzugeben  
 Buchdruckerei W. Kutschbach,  
 Linienstrasse 13.  
**Große Betten 12 Mt.**  
 (Coburg, Unteren, zwei Rollen) mit ge-  
 reinigtem neuen Feder- und Gassen-  
 stoff, Berlin u. S., Bettenspreise 40, weisse  
 über 50, unter 10, alle in Anerkennung  
 der Arbeit.

**Für Kegelfeilschaften!**  
 Meine gut asphaltierte Kegelbahn, mit  
 fremdbüchigem Kegelstimmer versehen, im-  
 mitten eines baumreichen Gartens ge-  
 legen, für Dienstag und Mittwoch  
 Abend noch zu belegen.  
**Hôtel Kaiserhof,**  
 Reitzstraße 132.  
**Kaffee, Wein- u. Oberegebäck,**  
 alle Sorten ff. Kuchen  
 empfiehlt täglich frisch  
**Max Jäger,** Merseburgerstr. 42.  
 An offen  
 Beinschäden,  
 Krampfadergeschwüren  
 Gebunden findet gut. Preis, 10. S. S. S. S. S.  
 Apoteker **Maass,** Mühlstr. I. S. S.  
 Nichten (wie alle anderen Kaufleute)  
 bitten werden nicht gehandelt. K. Böttcher,  
 Bertr. d. Naturheilkunde, Friedrichstr. 41.

**Leberthran**  
 (beste Marke)  
 Adler-Apotheke, Geilstraße 15.  
 H. Dunkel.

Leipzigerstr. 69, Parterre und 1. Etage.

M. Hirsch

Leipzigerstr. 69, Parterre und 1. Etage.

Halle a. S.

Zum bevorstehenden Pfingstfeste!

Durch sehr günstigen Zusammenkauf unserer 10 großen Geschäfte bin ich in der Lage, sämtliche Neuheiten in Kleiderstoffen, Damen-Mänteln, Jackets, Kragen, Umhängen, Capes zu außergewöhnlich billigen Preisen zu verkaufen.

Abtheilung für Confection - Kleiderstoffe: Kleiderstoffe, Damenmäntel, Jackets, Kragen, Capes, Umhänge. Als Gelegenheitskauf: Herren-Anzüge, Burschen- und Knaben-Anzüge, Hosen.

Abtheilung für Herren-Anzüge, Burschen- und Knaben-Anzüge, Hosen. Herren-Anzüge, Burschen- und Knaben-Anzüge, Stoff- und Arbeiter-Hosen.

Abtheilung für Teppiche, Möbel-Stoffe, Gardinen. Teppiche Germania, Teppiche Velour, Gardinen in halber Cantität, Stores.

Abtheilung für Putz. Damenhüte garnirt, mit guten Zuthaten, verkaufe ich, um den Artikel einzuführen, Stück 65 und 90 Pfg.

Abtheilung für Herren-Anzüge, Burschen- und Knaben-Anzüge, Hosen. Herren-Anzüge, Burschen- und Knaben-Anzüge, Stoff- und Arbeiter-Hosen.

Hierdurch mache ich meine werthen Kunden aufmerksam, daß ich sämmtliche hier angegebenen Artikel von den einfachsten bis zu den elegantesten führe.

Nervöse Kopfleiden, über die Johann Hoff'sche Malzchocolade. Dr. Nicolai, pr. Arzt in Triebel.

Stroh- und Filzhüte, Rud. Sachs & Co., Hoflieferanten, Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 57.

Gardinen, Portièren, Möbelstoffe, Teppiche, Marquisen-Drelle, H. C. Weddy-Pönicke.

Bekanntmachung, Durch das königliche Institut für Infektions-Krankheiten zu Berlin ist festgestellt, daß gegen die Entnahme von Saalwasser zu wirtschaftlichen Zwecken Bedenken z. H. nicht geltend zu machen sind.

Zahnärztliche Privatklinik, täglich 11-1 Uhr, Behandlung für Unbemittelte unentgeltlich. Plomben, künstliche Zähne etc. gegen Erstattung der Anlagen.

Steno-Tachygraphie, Unterrichts-Cursus, Erster Kaufmann. Steno-Tachygraphen-Verein.

Fr. Hensel & Haenert, Halle a. S., Kaffee-Rösterei im Großbetriebe. Unsere Kaffees in Original-Verpackung - nur 1/2 Kilo-Padete - in den Preislagen à 160, 180, 200 und 220 Pfg. per 1/2 Kilo sind stets frisch geröstet durch die hinreichend bekannten Verkaufsstellen zu beziehen.